**SCHWERPUNKTFRAGEN 2024**

Auch dieses Jahr hat der IVA wieder gemeinsam mit unseren Partnern Börsen-Kurier und TI AUSTRIA Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden unter [www.iva.or.at](http://www.iva.or.at) veröffentlicht.

1. **Einfluss der Weltwirtschaft** 
   1. Wurde für Ihr Unternehmen 2023/2024 ein neuer Tarifabschluss getroffen? Wenn ja, welchen Einfluss (Euro) hat er auf das EBIT/Jahresergebnis?
   2. Einfluss des Krieges in der Ukraine: Ist Ihr Unternehmen direkt finanziell durch den Krieg in der Ukraine betroffen? Wenn ja, in welcher Höhe und in welchem Sektor?
   3. Ist Ihr Unternehmen von Sanktionen der EU betroffen bzw. reguliert?
   4. Wäre Ihr Unternehmen durch den Abschluss des „Mercosur“-Abkommens betroffen? Wenn ja, welche Auswirkungen hätte dieser Vertrag auf das Geschäft?
   5. Hat Ihr Unternehmen außerordentliche Preiserhöhungen 2023 durchgeführt?
   6. Wie hoch war der Anteil nicht erneuerbarer Energieträger jeweils an den Kosten und dem genutzten Volumen an Energie (in jeder Form, einschließlich indirekter Nutzung, zB durch Erdgasverstromung) im vergangenen Geschäftsjahr? Welche Maßnahmen traf und trifft die Gesellschaft, um den Anteil nicht erneuerbarer Energieträger zu reduzieren?
2. **Investitionen & ESG**
   1. Investitionen in die „Erhebung von ESG-relevanten Daten“ 2023: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Beratung, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, IT-Dienstleister)?
   2. Investitionen in „Social Media“ 2023: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Mitarbeiter, Mediaagentur, Strategieberatung usw.)?
   3. Wie hoch belaufen sich die ESG-Kosten im Reporting in 2023 (externe Berater, Dienstleister usw.)? Wie viele Mitarbeiter sind ausschließlich für diese Aufgaben vorgesehen?
3. **Aufsichtsrat und Vorstand**
   1. Aufsichtsrat: Wie hoch sind die Nebenkosten, wie Reisekosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung u.Ä.?
   2. Was ist der Altersdurchschnitt der Kapitalvertreter des Aufsichtsrats 2022 und 2023? Was ist der Altersdurchschnitt des Vorstandes 2022 und 2023?
   3. Wie hoch ist der Anteil nicht-österreichischer Staatsbürger im Aufsichtsrat und Vorstand, 2022 und 2023? Werden für diese Aufsichtsratsmitglieder inländische Steuern durch die Gesellschaft übernommen? Wenn ja, in welcher Höhe?
   4. Ist die Vergütung des Vorstandes direkt an die Verminderung des CO2-Ausstoßes des Unternehmens gekoppelt?
   5. Verfügt der Aufsichtsrat über ESG-Experten?
4. **Investor Relations-Aktivitäten**
   1. Anzahl der Roadshows im In- und Ausland?
   2. Anzahl der Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren?
   3. Aufwand für Research und Analysen?
   4. Kosten der Printauflage des Geschäftsberichts und des Nachhaltigkeitsberichts?
5. **Steuerzahlungen 2023**
   1. Wie hoch sind die Steuerzahlungen in Österreich und in den drei umsatzstärksten Auslandsmärkten (Angabe Land, Umsatz, Steuerzahlung)?
6. **Förderung junger Menschen**
   1. Wie viele Praktikanten sind in Ihrem Unternehmen tätig (2023)?
   2. Wie viele Praktikanten erhalten eine Vergütung und wie hoch ist diese durchschnittlich?
   3. Beschreiben Sie die Alters- und Ausbildungsstruktur der Praktikanten.
7. **Young Shareholders Austria – Fragen zu Arbeitsmarkt und Ausbildung**

Die Nachfrage nach Facharbeitern kann aktuell mit in Österreich ansässigen Arbeitnehmern kaum mehr gedeckt werden, daher ist der Zuwachs zum Beispiel an Leasingkräften aus dem EU-Ausland enorm.

* 1. Welche konkreten Maßnahmen werden Ihrerseits gesetzt, um künftig die Nachfrage an Fachkräften in Ihrem Unternehmen nachhaltig abdecken zu können?
  2. Wie viele Lehrlinge befinden sich im Unternehmen?
  3. Wie viele Leasingkräfte sind im Unternehmen tätig?
  4. Wie hoch waren die Aufwendungen für interne und externe Aus- und Fortbildungen gesamt und pro Mitarbeiter?



In Kooperation mit Lesern des Mediums Börsen-Kurier wurden zwei Themen ausgewählt, die explizit als Börsen-Kurier-Leserfragen mit in die Schwerpunktfragen aufgenommen wurden.

1. **Neue Standards in der Nachhaltigkeits- und ESG-Berichterstattung:**
   1. Welche Herausforderungen gibt es dabei für Ihr Unternehmen und wie gut sehen Sie sich darauf vorbereitet?
   2. In welchem Ausmaß steigen die Anforderungen Ihrer Aktionäre in Bezug auf ESG?
2. **Österreichische Privatinvestoren**
   1. Wie wichtig sind sie für den Wirtschaftsstandort?
   2. Setzen bzw. planen Sie Aktivitäten, um privaten Aktienbesitz in Österreich zu fördern?



In Kooperation mit dem Verein zur Korruptionsbekämpfung Transparency International Austria

wurde wieder ein spezifisches Thema ausgewählt.

1. **KI und Compliance**

KI wird als positive Technologie für die Entwicklung von politischer und sozialer Ordnung qualifiziert. KI-Systeme können jedoch sowohl im privaten als auch im öffentlichen Sektor zu negativen Folgen führen, die auf fehlerhafte Algorithmen oder unverantwortliche Implementierung zurückzuführen sind.

1. Welche Regelwerke/Instrumente in Ihrem unternehmenseigenen CMS stellen sicher, dass KI innerhalb eines Unternehmens z.B. beim Screening der Bewerber nicht missbräuchlich verwendet wird?

Das in diesem Text gewählte generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen.